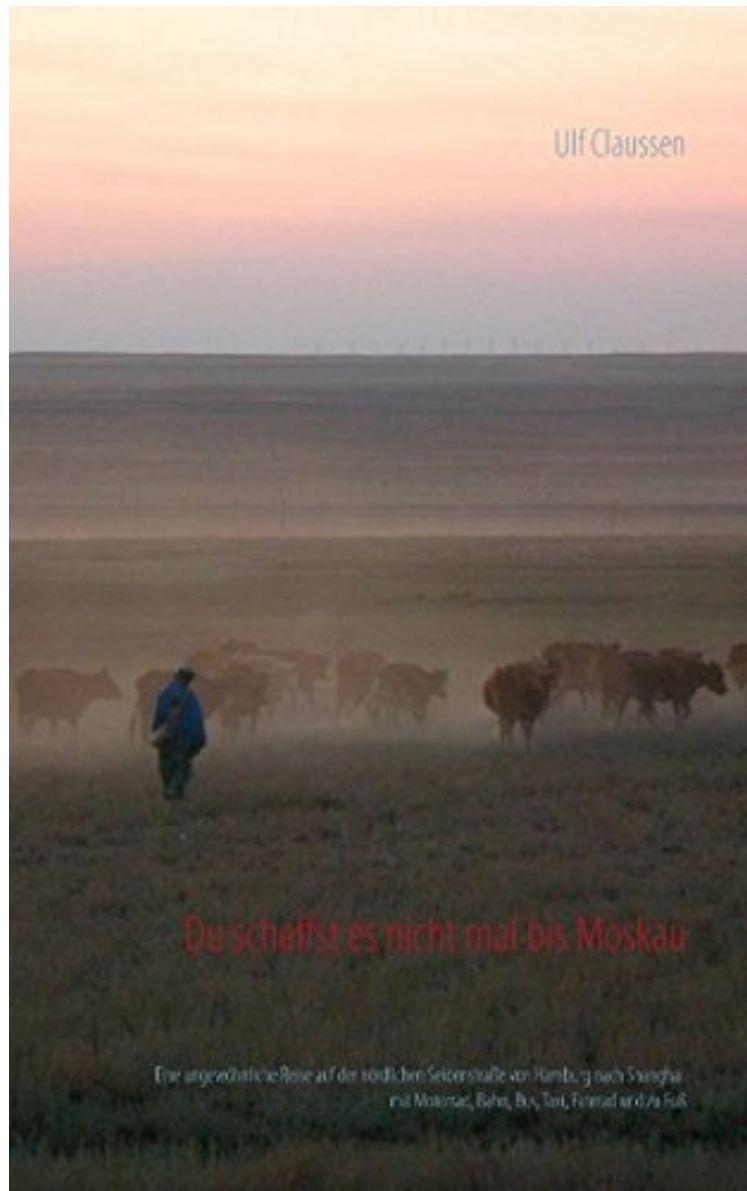


(Read now) Du schaffst es nicht mal bis Moskau: Eine ungewöhnliche Reise auf der nrdlichen Seidenstrae von Hamburg nach Shanghai mit Motorrad, Bahn, Bus, Taxi, Fahrrad und zu Fu

Du schaffst es nicht mal bis Moskau: Eine ungewöhnliche Reise auf der nrdlichen Seidenstrae von Hamburg nach Shanghai mit Motorrad, Bahn, Bus, Taxi, Fahrrad und zu Fu

Von Ulf Claussen

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #553475 in BcherVerffentlicht am: 2013-12-13Abmessungen: 7.99 x .29b x 5.00l, .31 Pfund Einband: Taschenbuch132 Seiten | File size: 44.Mb

Von Ulf Claussen : Du schaffst es nicht mal bis Moskau: Eine ungewöhnliche Reise auf der nrdlichen Seidenstrae von Hamburg nach Shanghai mit Motorrad, Bahn, Bus, Taxi, Fahrrad und zu Fu before purchasing

it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Du schaffst es nicht mal bis Moskau: Eine ungewöhnliche Reise auf der nrdlichen Seidenstrae von Hamburg nach Shanghai mit Motorrad, Bahn, Bus, Taxi, Fahrrad und zu Fu:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und ansantVon kroegerEine Entdeckungsreise des 21. Jahrhunderts. Die beschreibt dieser Reisebericht von Ulf Claussen. Allein mit seiner Endurovon Hamburg nach China, auf den Spuren der nrdlichen Seidenstrasse zu reisen, mit wenig Gepck aber dafr mit viel Optimismus ausgestattet, hat er diese lange Reise angetreten und dabei die unterschiedlichsten Regionen Asiens kennengelernt und deren Menschen angetroffen.Die oft schikansen Erfahrungen bei den Grenzberritten haben ihn nicht davon abhalten knnen, sein Ziel Shanghai in der geplanten Zeit von nur 3 Monaten zu erreichen. Spannend und zugleich ansant zu lesen, wie dafr die Grenzbrokratie ausgetrickst werden mte.Ein trauriger Tiefpunkt dieser Reise ist zweifelllos der Verlust seines treuen Motorradgefhrts, der Ulf Clausen schlielich zwang, die letzten Meilen seiner Reise mit Bahn und Flugzeug fortzusetzen.Amsanter, gefhlvoller und spannender Reisebericht. Empfehlenswert.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr unterhaltsam und spannend geschriebenVon DLDieses Buch ist herrlich unkompliziert geschrieben und es macht Spass, den Autor bei seiner nicht wirklich professionell vorbereiteten Reise zu begleiten.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Reisebericht andersVon Veronika LampeEin kurzweiliger Reisebericht ber ein ungewöhnliches Abenteuer. Durch ansante Anekdoten und Wissenswertes ber Land und Leute wird dieses Buch auch fr nicht Fans von Reiseberichten zu einem Lesespass. Trockene Eckdaten bleiben dem Leser erspart, stattdessen wird man auf unterhaltsame Weise auf die aufregende Tour mitgenommen.

KurzbeschreibungIm Sommer 2009 bricht Ulf Claussen mit einem Kleinkraftrad zu einer Reise auf, die ihn von Hamburg bis Shanghai quer durch die eurasische Landmasse fhren soll. Er hat erst seit zwei Jahren einen Motorradfhrerschein, seine Ausrstung besteht nur aus einem Rucksack und einem Topcase aus Plastik. Erfahrung mit derartigen Unternehmungen hat er nicht. Die Zeit von zwei Monaten ist knapp kalkuliert. Kein Wunder, dass wohlmeinende Berater urteilen Du schaffst es nicht mal bis Moskau. Als er dann nach 5 Tagen und 1.500 Kilometern an der Grenze zur Ukraine wegen falscher Papiere wieder zurck nach Deutschland geschickt wird, scheint das Scheitern schon besiegelt zu sein. Lesen Sie in seinem sehr persnlichen Reisetagebuch, wie er es trotzdem bis nach Shanghai geschafft hat.ber den Autor und weitere MitwirkendeUlf Claussen:Ulf Claussen wird 1948 in Hamburg geboren. Schon als Schler reizen ihn ungewöhnliche Reiseziele. So versucht er zum Beispiel 1960, mit dem Fahrrad das Nordkap zu erreichen.Nach einem Studium der Elektrotechnik in Braunschweig arbeitet er in der Industrie und wird 1981 zum Professor berufen. Ab 1996 beteiligt er sich am Aufbau eines der ersten deutsch-chinesischen Studiengnge. Immer wieder hat er in diesem Zusammenhang beruflich in China zu tun.Beim Blick aus dem Flugzeugfenster, hoch ber den Wolken packt ihn eines Tages ein Gedanke, der ihn nicht wieder loslassen soll: Was fr Menschen leben eigentlich in diesen scheinbar unbewohnten Gegenden tief unter mir? Knnte man von Hamburg nach Shanghai nicht auch mit dem eigenen Motorrad fahren? Ziemlich genau zwei Jahre spter bricht Ulf Claussen 2009 allein mit einem Kleinkraftrad von Hamburg Richtung chinesische Grenze auf.